

Glasgeländer *Classic*

Montageanleitung Befestigung von Seite



1. Sicherheit

Beachten Sie bei der Montage immer Ihre persönliche Sicherheit! Für die Montage müssen Sie sich vor Stürzen schützen und einen sicheren Stand haben. Eine Risikobeurteilung ist vor Arbeitsbeginn vorzunehmen und geeignete Hilfsmittel wie z.B. Gerüste vorzusehen. Beachten Sie auch das Wetter. Wind, Frost und Regen haben Einfluss sowohl auf das Montageergebnis wie auch Ihre Sicherheit. Gehörschütze, Handschuhe, Schutzbrillen und Arbeitsschuhe sind immer zu tragen.



2. Lieferung

Wir versenden unsere Geländer auf Europaletten per Spedition. Die Paletten bleiben kostenfrei bei Ihnen. Die Spedition liefert Ihnen die Europaletten bis zur Bordsteinkante.

Die Dübel und Nieten für das Geländer, sowie die Zeichnung und Packliste, befinden sich in einer oder mehreren Kartonkisten bei den Geländern.



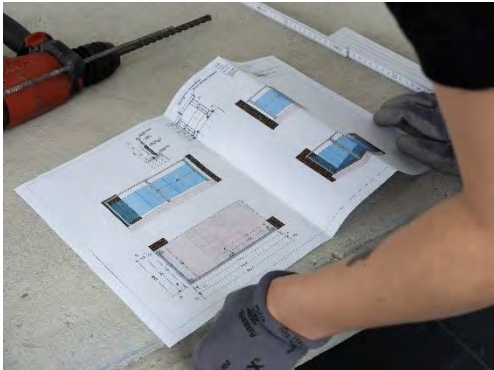
3. Montagewerkzeug

Alles Werkzeug, das Sie für die Montage benötigen, erhalten Sie von uns für einen Unkostenbeitrag zur Gebrauchsleihe für fünf Arbeitstage. Sie benötigen lediglich einen Staubsauger zum Reinigen der Bohrlöcher.



4. Einmessen

Falls nicht schon beim Ausmessen geschehen, messen Sie zuerst das Geländer ein. Auf der Zeichnung sehen Sie die Randabstände, welche Sie auf den Beton übertragen und das Geländer einzeichnen. Sie finden dazu in der Montagebox ein Massband und einen Markierstift.



5. Linie anzeichnen mit Schlagschnur

Um anschliessend das Geländer in einer Linie gerade montieren zu können, markieren Sie nun die Linien von einer zur anderen Markierung mit der Schlagschnur / Spickschnur. Dazu spannen Sie die Schlagschnur zu zweit von Hand. Anschliessend hebt eine Person die Schlagschnur rechtwinklig zur Betonfläche an und lässt sie spicken.



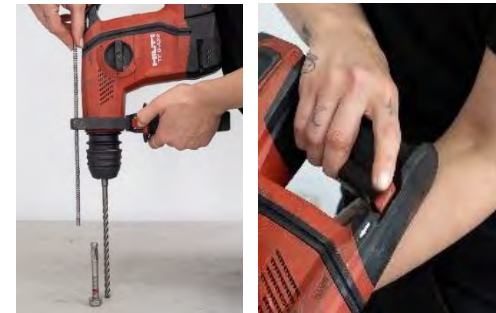
6. Montage erster Pfosten

Falls Ihr Geländer einen Ecken hat, starten Sie mit der Montage beim Ecken. Dazu setzen Sie als erstes den Eckpfosten gemäss Zeichnung. Wird das Geländer ohne Ecken montiert, setzen Sie zuerst einen Pfosten auf einer Seite. Dafür platzieren Sie den Pfosten gemäss Zeichnung und bohren diesen.



7. Einstellung Schlagbohrmaschine

Stecken Sie einen 10er Bohrer in das Bohrfutter (1). Die Bohrtiefe stellen Sie ca. 2cm tiefer als den Schlaganker ein. Dazu drücken Sie den Knopf (2) und verschieben den Längenanschlag (3). Die Bohrmaschine muss beim Drehrad (4) auf Schlag und Bohren eingestellt sein. Die Drehrichtung muss bei (5) auf vorne eingestellt sein. Zum Auswerfen des Bohrers ziehen Sie das Bohrfutter (1) nach hinten.



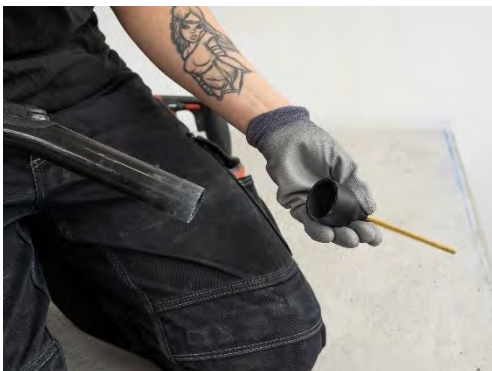
8. Bohren

Bohren Sie zuerst ein Loch durch die Fussplatte. Sie können nach einem Anbohren von ca. 1cm Tiefe den Pfosten entfernen und direkt in den Beton fertigbohren. Der Längenanschlag soll auf den Beton auftreffen.



9. Aussaugen

Setzen Sie den Bohrlochsauger auf den Staubsauger (nicht in der Montagebox enthalten) und saugen das Bohrmehl aus dem Bohrloch.



10. Fett an Schlaganker

entfernen Sie die Mutter und geben etwas Fett an das Gewinde an der Dübelspitze. Ohne Fett kann sich die Mutter der des Dübels kaltverschweissen, wodurch der Dübel nicht mehr angezogen und / oder gelöst werden kann.



Bild SS4: Schlaganker fetten

11. Schlagadapter einsetzen

Montieren Sie den Schlagadapter auf der Schlagbohrmaschine. Schalten Sie die Schlagbohrmaschine auf «nur Schlag» um. Geben Sie zwei zusätzliche Unterlagsscheiben auf den Schlaganker, damit der Dübel nicht zu weit eintreibt.



12. Schlaganker einschlagen

Anschliessend schlagen Sie den Anker durch den Pfosten langsam in den Beton, bis der Adapter an den Unterlagscheiben ansteht und befestigen die erste Mutter. Danach setzen Sie den zweiten Schlaganker auf dieselbe Weise durch den Pfosten.



13. Grob ausrichten

Überprüfen Sie den Pfosten mit der Wasserwaage. Wenn der Pfosten stark (>3cm) aus dem vertikalen ist, unterlegen Sie ihn mit Plastikunterlagen. Schneiden Sie zum Ausrichten die benötigten Unterlagen mit dem Seitenschneider und unterlegen diese ganz unten oder ganz oben am Fuss. Das Hebeleisen erleichtert das Ausrichten. Sie benötigen ca. 1mm pro 5mm Schiefstellung.



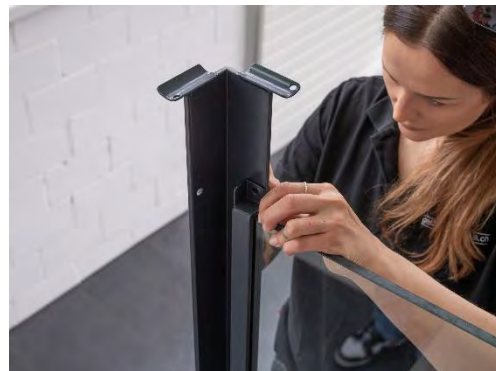
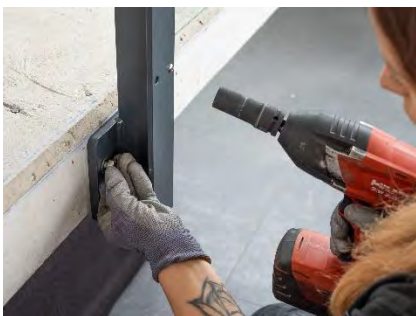
14. Glaselement setzen

Eine Person hält das Glaselement, während die andere das Glaselemente mit den Pfosten verschraubt. Auf der Aussenseite kommt die Linsenkopfschraube, auf der Innenseite die Unterlagsscheibe mit Hutmutter. Für das Verschrauben benötigen Sie einen 4er Inbus und eine 10er Ratsche.



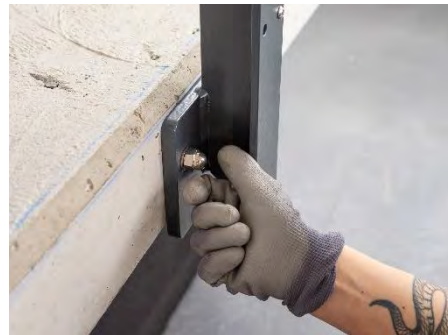
15. Zusammenstellen

Schrauben Sie die Glaselemente und Pfosten wie in Punkt 14 beschrieben zusammen. Die Fussplatten richten Sie dabei auf die Linie von Punkt 5 aus, bohren und befestigen diese fortlaufend wie in 8-13 beschrieben.



16. Hutmuttern wechseln

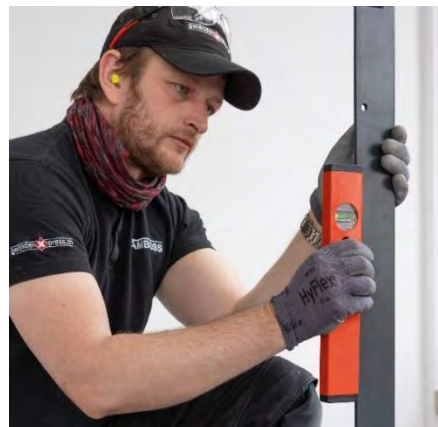
Wechseln Sie bei allen Schlagankern die 6-Kantmutter zu Hutmuttern. Dazu lösen Sie die Mutter mit dem Schlagschrauber und befestigen die Hutmutter locker mit der Hand. Die Hutmutter dürfen etwas Spiel haben, damit das Geländer noch ausgerichtet werden kann.



Hutmutter von Hand

17. Schlusspfosten ausrichten.

Als erstes werden beide Schlusspfosten ausgerichtet. Prüfen Sie die Ausrichtung mit der Wasserwaage. Richten Sie die Pfosten gem. Punkt 13 mit Plastikunterlagen aus. Eckpfosten müssen Sie nicht beachten, diese richten sich über die Ecke selbst aus.



18. Schnur spannen

Unterlegen Sie die Schnur jeweils an den Enden / Ecken des Geländers mit einer 10er Unterlage und befestigen Sie dies mit den Klemmzangen. Anschliessend richten Sie das ganze Geländer entlang dieser Schnur aus. Dazu messen Sie bei jedem Pfosten die 10mm Distanz.



19. Handlauf auflegen und sichern

Stellen Sie den Handlauf gemäss Zeichnung zusammen. Sichern Sie den Handlauf fortlaufend mit Klebeband am Pfosten. Wenn Ihr Handlauf länger als 3.6m ist, wird dieser mit Verbindungsstücken verbunden. Bei diesen Stücken sind planmässig je Seite 1mm Luft zur Dilatation vorgesehen. Die Eckstücke werden ohne Luft montiert.



20. Handlauf bohren

Bohren Sie den Handlauf mit einem 5.1mm Edelstahlbohrer. Bohren Sie im ersten Gang und mit viel Druck. Wenn Sie mit zu wenig Druck oder zu schnell bohren, glüht der Edelstahl und ist nicht mehr zu bearbeiten

Idealerweise bohren Sie zu zweit; eine Person drückt den Handlauf nach unten und die andere Person bohrt im ersten Gang mit viel Druck nach oben. Achten Sie darauf, dass Sie keine Körperteile gegenüber der Bohrmaschine haben, damit Sie sich nicht verletzen, falls Sie abrutschen.



21. Nieten

Nach dem Bohren stecken Sie die 5er Edelstahlniete in das gebohrte Loch und nieten es mit einer Nietmaschine an.

Nachdem Sie alles einmal genietet haben, entfernen Sie die Sicherungskleber und Bohren / Nieten alle zweiten Nieten.



22. Versand Montagebox

Nach der Montage füllen Sie die Werkzeuge wieder in die Montagebox, prüfen Sie den Inhalt mithilfe der Fotos, spätestens 5 Arbeitstage nach Erhalt der Box bringen Sie die Montagebox zur Post. Das Porto ist bereits für Sie bezahlt.

